

Startseite

Politik
Stadtleben
Kultur
Region
Polizeimeldungen
Vereinsleben
Sport
Leserbriefe

Bildergalerien
Veranstaltungen
Sonderbeilagen

Kreuzl. Stadtseite

Tägerwiler Post
Kemment. Anzeiger
Lengwiler Ziitig

thurgau24.ch

Weiterbildung an der PHTG
Zertifikatslehrgang CAS
Berufswahl Coach

Auf zum Pilgern!

Kreuzlingen/Konstanz - Zahlreiche Bürger nahmen am 19. September am grenzüberschreitenden Pilgerspaziergang teil. - eingesandt



Andreas Netzle, Horst Frank, Dorena Raggenbass, Ruth Bader, Dekan Mathias Trenner-Helwig und Gottfried Eckmann (v.l.)

Service:

- [» Artikel als E-Mail senden](#)
- [» Artikel ausdrucken](#)



«Der Weg des Pilgern ist vorzüglich» – von diesem mittelalterlichen Papstwort konnten sich am Sonntagmorgen mehr als 100 Wanderer aus Konstanz und Kreuzlingen auf einem grenzüberschreitenden Pilgerspaziergang überzeugen. Bei strahlendem Sonnenschein wanderten die Pilger entlang des Schwabenweges vom Konstanzer Münster zum Kirchli Bernrain, begleitet von Schauspielern des Theater Konstanz. Jana Alexia Rödiger, Michael J. Müller und Yannick Zürcher lasen unterwegs Ausschnitte aus Reisetagebüchern, Herbergsregeln und anderen Pilgertexten, die zum Teil aus dem 12. Jahrhundert stammten. Am Ziel angekommen überraschte das Thurgauer Theater «Jetzt!» mit einer szenischen Darbietung der Legende des Bernrainer Kreuzes, bevor der Mütterverein Kreuzlingen mit einem Apéro die Pilger stärkte. Eine Gruppe machte sich daraufhin auch auf den Weg nach Märstetten.

Der grenzüberschreitende Pilgerspaziergang erinnerte an die seit dem 10. Jahrhundert im Bodenseeraum verankerte Pilgertradition. Zur Neuentdeckung dieser Tradition luden die

Konzilstadt Konstanz, die Tourist-Information Konstanz und die Stadt Kreuzlingen in Zusammenarbeit mit der Pilgerinitiative «Kommt Zeit, kommt Tat» und dem Verein Hispania Sacra. Die beiden Stadtspitzen Horst Frank und Andreas Netzle zeigten sich sehr zufrieden über das Interesse an der gemeinsamen Veranstaltung im Vorfeld des Konziljubiläums.